Anmeldeschluss ist der 13.02.2015
Hiermit melde ich mich verbindlich für den 3. Newsletterday "Möglichkeiten und Grenzen psycho-sozialer Interventionen bei Demenz" an:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Tel./Fax: _____ eMail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Veranstaltungsort

Private Universität Witten/Herdecke gGmbH
Alfred-Herrhausenstraße 50
58448 Witten
- Großer Hörsaal -

Anreise

Mit dem PKW
Über die Autobahn A44, Ausfahrt "Witten-Stockum". Auf der Pferdebachstraße Richtung Witten-Zentrum fahren. Nach circa 350 m im Kreisverkehr die dritte Ausfahrt nehmen: Alfred-Herrhausen-Straße. Am Ende der Straße befindet sich die Universität

Mit dem ÖPNV
Ab Witten Hbf mit dem Bus Linie 371 bis Haltestelle "Universität"

Anmeldung bis zum 13.02.2015

Der EINTRITT IST FREI, doch aufgrund begrenzter räumlicher Kapazitäten, ist eine Anmeldung erforderlich.
Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD)
Britta Koch
Tel.: 02302-926-306
Fax: 02302-926-310
eMail: dialogzentrum@uni-wh.de

Veranstalter

Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD)
Private Universität Witten/Herdecke gGmbH
Stockumer Straße 10
58453 Witten

Landesinitiative Demenz-Service Nordrhein-Westfalen
Dialog- und Transferzentrum Demenz

gefördert von:
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen
LANDESVERBÄNDE DER PFLEGEKASSEN

DZD Dialog- und Transferzentrum Demenz
universität Witten/Herdecke

Möglichkeiten und Grenzen psycho-sozialer Interventionen bei Demenz

3. Newsletter-Day des
Dialog- und Transferzentrum Demenz
(DZD)

Mit freundlicher Genehmigung Friedrich-Verlag, Seelze

am
25. Februar 2015
in Witten

Registrierung beruflich Pflegender

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum dritten Mal veranstaltet das Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD) den Newsletter-Day. Und zum dritten Mal haben wir uns ein Thema für den Tag ausgewählt, von dem wir durch Ihre Rückmeldungen und Diskussionsbeiträge der letzten Monate wissen, dass es Sie als Betreuende und Forschende intensiv beschäftigt: Es geht um herausfordernde Verhaltensweisen bei Personen mit Demenz. Wir wissen, dass diese Verhaltensweisen auch bei Demenzerkrankten sowie bei allen anderen Personen zumeist nicht zufällig oder willkürlich auftreten. An diesem Tag werden wir uns im Rahmen einer multidisziplinären Fallbesprechung auf Spurensuche begeben. Wie ernst nehme ich die Anliegen meines Gegenübers mit und ohne Demenzerkrankung? Wir freuen uns sehr, dass Frau Barbara Steffens, die nordrheinwestfälische Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA), in ihrem Festvortrag der Frage „Wie möchten wir im Alter (mit Demenz) leben?“ nachgehen wird.
Ebenfalls stolz sind wir darauf, dass Frau Prof. Jiska Cohen-Mansfield, eine der weltweit renommiertesten Forscherinnen aus dem Bereich der Versorgung von Menschen mit Demenz, für einen weiteren Festvortrag zum Thema „Herausforderndes Verhalten“ aus Tel Aviv anreisen wird. Beiden Festrednerinnen können Sie nach den Vorträgen Ihre Fragen stellen.
Und dann kommt es auf Sie an! Diskutieren Sie mit uns und untereinander, damit es wirklich eine Dialogveranstaltung wird!
Und ganz nebenbei feiert das Dialogzentrum an diesem Tag sein 10-jähriges Bestehen!
Es wird bestimmt ein spannender Tag...

Ihr Team des DZD

Programm

08:30	Anmeldung und Stehcafé
09:30	Eröffnung und Grußworte (Prof. Dr. med. Martin Butzlaff Prof. Christel Bienstein Dirk Ruiss)
10:00	Einführung in den Tag (Detlef Rüsing)
10:15	"Wie wollen wir im Alter (mit Demenz) leben?" Vortrag und Diskussion (Ministerin Barbara Steffens)
11:15	Living with challenging behaviour - Research serving practice (Prof. Jiska Cohen-Mansfield, Ph.D.) Der englischsprachige Vortrag wird simultan ins Deutsche übersetzt
12:45	Mittagspause
13:45	Herausforderndes Verhalten im Alltag: Betroffene berichten
14:00	Herausforderndes Verhalten: Beschreibung und Vorkommen (Georg Franken)
14:15	Fallbesprechung Moderation: Christian Müller-Hergl
15:45	Kaffeepause
16:00	Pflege und Betreuung von Menschen mit "Herausforderndem Verhalten" Silvia Herb
16:45	Ausblick und Verabschiedung (Detlef Rüsing)

Referenten

Prof. Christel Bienstein
Fakultät für Gesundheit
Department für Pflegewissenschaft
Universität Witten/Herdecke

Prof. Dr. med. Martin Butzlaff
Präsident Universität Witten/Herdecke

Prof. Jiska Cohen-Mansfield, Ph.D.
Department of Health Promotion School of Public Health
Tel Aviv University

Johannes van Dijk
Fachreferent für DCM und Gerontopsychiatrie
Frank Wagner Holding Hamburg

Sandra Eisenberg
Das rauhe Haus
Evangelische Berufsschule für Pflege Hamburg

Georg Franken, MScN
Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD)
Universität Witten/Herdecke

Ursula Fischer
Fachkraft für Geronotpsychiatrie
Sophie Cammann-Haus St. Johannisstift Paderborn

Silvia Herb
Das Pflegeteam, Emmendingen

Georg Huber
Evangelisches Altenheim Bergneustadt

Jörg Killinger, Dipl.-Biologe, Anthropologe
Gründer Beraternetzwerk KILLINGER NETWORKING Berlin

Dipl.-Theol., BPhil Christian Müller-Hergl
Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD)
Universität Witten/Herdecke

Dr. med. Klaus Maria Perrar
Facharzt für Psychiatrie mit Zusatzbezeichung Psychotherapie sowie Palliativmedizin, Köln

Detlef Rüsing, MScN
Dialog- und Transferzentrum Demenz (DZD)
Universität Witten/Herdecke

Dirk Ruiss
Leiter Landesvertretung vdek-Die Ersatzkassen, Düsseldorf

Ministerin Barbara Steffens
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf